

Medienmeldung vom 24. Mai 2010

CODE: 100372/moan

Olten: Kundgebung verlief friedlich

Etwa 4500 Personen beteiligten sich am Pfingstmontag in der Region Olten an der Kundgebung «Menschenstrom gegen Atom». Sowohl der Marsch der Teilnehmenden nach Olten als auch die Kundgebungen in Mühledorf bei Niedergösgen und in Olten verliefen ohne Zwischenfälle.

Verschiedene Trägerschaften aus der Schweiz, Deutschland, Frankreich und Österreich hatten für Pfingstmontag zu einer friedlichen, bewilligten Kundgebung gegen die Nutzung der Kernenergie aufgerufen. Diesem Aufruf waren zwischen 4000 und 5000 Personen jeden Alters gefolgt. Gegen 3000 Menschen versammelten sich zunächst in Mühledorf bei Niedergösgen, wo am Mittag die erste Kundgebung stattfand. Danach zog die Demonstranten weiter via Winznau und Trimbach nach Olten. An dem Marsch und der abschliessenden Kundgebung auf der Schützenmatte nahmen zwischen 4000 und 5000 Personen teil. Auch diese Veranstaltung verlief friedlich und blieb ohne nennenswerte Zwischenfälle. Die offizielle Kundgebung löste sich gegen 17.30 Uhr auf.

Die gesamte Veranstaltung wurde von Angehörigen der Kantonspolizei Solothurn begleitet. An einigen Stellen musste der Verkehr kurzfristig umgeleitet werden. In der Stadt Olten war zusätzlich die Stadtpolizei im Einsatz.